

## ANTRAG AUF NACHTEILSAUSGLEICH FÜR BEWERBER\_INNEN

**1. Angaben zur antragstellenden Person**

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

E-Mail: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

**Wie können wir Sie für Nachfragen gut erreichen?**☐ per E-Mail☐ per Telefon☐ beides ist ok

Sonstige Anmerkungen: \_\_\_\_\_

**2. Für welchen Studiengang haben Sie sich beworben?**

\_\_\_\_\_

**3. Anlass des Antrags (Mehrfachauswahl möglich)**☐ Behinderung☐ Chronische Erkrankung☐ Psychische Erkrankung☐ Neurodivergenz☐ Schwangerschaft☐ Elternschaft☐ Pflege eines Angehörigen☐ Care Leaver/ Menschen mit Jugendhilfe-Erfahrungen☐ Temporäre gesundheitliche Beeinträchtigung☐ Sonstige besondere Lebenslage

\_\_\_\_\_

**4. Wie wirkt sich Ihre Behinderung/ chronische Erkrankung/ besondere Lebenslage auf die Prüfungssituation aus?** Bitte beschreiben Sie z. B. zeitliche, organisatorische, körperliche oder psychische Belastungen. Nutzen Sie gerne ein Extrablatt, falls der Platz nicht reicht.

---

---

---

---

---

---

## 5. Welche Maßnahmen (Nachteilsausgleiche) wünschen Sie sich?

Bitte geben Sie an, welche Maßnahmen Sie für die Zugangsprüfung brauchen.

- ☐ Verlängerung der Bearbeitungs- oder Prüfungszeit
- ☐ Zusätzliche Pausen während der Zugangsprüfung
- ☐ Anpassung einzelner Prüfungsteile oder -formate
- ☐ Nutzung technischer oder organisatorischer Hilfsmittel
- ☐ Angepasste Raum- und Arbeitsbedingungen
- ☐ Alternative Darstellungs- oder Präsentationsformate
- ☐ zeitliche Angaben vorab zum Ablauf der Prüfung
- ☐ Begleitung der Zugangsprüfung durch eine Studienassistentz-Person
- ☐ Gebärdensprachdolmetscher\_in
- ☐ Begleitung durch meinen Assistenzhund
- ☐ Sonstige Maßnahme:

---

---

---

**Hinweis:** Eine Studienassistentz ist eine Inklusionsleistung, die Sie bei Bedarf beim Studierendenwerk (Kontakt auf Seite 3) beantragen können. Bitte beantragen Sie nötige Inklusionsleistungen frühzeitig. Bitte teilen Sie uns mit: Wünschen Sie sich, dass wir Sie bei der Suchen ach einer Assistenzperson unterstützen?

## 6. Für welche Teile der Prüfung sollen die Maßnahmen gelten (Geltungsbereich)?

- ☐ für die gesamte Zugangsprüfung
- ☐ für einzelne Teile der Prüfung. Bitte benennen Sie diese (z.B. Gespräch oder praktische Aufgaben oder theoretische Aufgaben):

---

---

Sonstige Hinweise:

---

## NACHWEISE

- ☐ Ärztliche / therapeutische Bescheinigung
- ☐ Pflegebezogener Nachweis
- ☐ Beratungs- oder Stellungnahme einer Fachstelle
- ☐ Eigene Erklärung
- ☐ Nachweis wird nachgereicht

Eine Diagnose ist nicht unbedingt erforderlich.

Weitere Angaben zu Nachweisen:

---

## BERATUNG UND KONTAKT

Für eine vertrauliche Beratung im Bewerbungs- und Zugangsprüfungsverfahren wenden Sie sich an die Allgemeine Studienberatung der weißensee kunsthochschule berlin.

—  
Susan Lipp

Mail: studienberatung@kh-berlin.de, Telefon 030 477 05 342  
Telefonsprechzeiten Mo-Do 10-15 Uhr, Dienstag bis 17 Uhr,

—  
Susan Päthke

Mail artplus@kh-berlin.de, Telefon 030 477 05 324

Wenn Sie einen persönlichen Termin vereinbaren möchten, ‘  
melden Sie sich einfach telefonisch oder schriftlich.

## ANMERKUNGEN UND HINWEISE

—  
Das Recht auf einen Nachteilsausgleich steht im Berliner Hochschulgesetz (BerlHG) und im Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

—  
Ein Antrag auf Nachteilsausgleich ist wichtig, damit Bewerber\_innen und Studierende mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen die gleichen Chancen haben.  
Das gilt für die Bewerbung und für das Studium.

—  
Ein Nachteilsausgleich hilft, Nachteile auszugleichen, die z.Bsp. durch eine gesundheitliche Beeinträchtigung entstehen. Die fachlichen Anforderungen und Prüfungsleistungen bleiben dabei gleich.

—  
Durch passende Unterstützungsmaßnahmen wird ermöglicht, dass Zulassungsprüfungen sowie Studien- und Prüfungsleistungen unter fairen Bedingungen erbracht werden können.

—  
Der Antrag kann digital (zum Beispiel als ausfüllbares PDF) oder schriftlich ausgefüllt werden. Bitte füllen Sie den Antrag vollständig und verständlich aus. Nachweise können als Kopie eingereicht werden.

—  
Sie können zusätzlich notwendige Inklusionsleistungen für die Zugangsprüfung sowie für das Studium beim StudierendenWERK BERLIN beantragen, zum Beispiel eine Studienassistenz oder eine Gebärdensprachdolmetschung. Kontaktdaten der “Beratung Barrierefrei Studieren”: Mail: bbs.fmp@stw.berlin, Tel: 030939398442, Telefonsprechzeiten: Dienstag 10–13 Uhr

Datum und Unterschrift:

---